



## Medienmitteilung

Winterthur, 1. Juni 2016

### **Die Stiftung Generationen-Dialog richtet sich neu aus**

**Der Stiftungsrat hat entschieden, das Engagement der Stiftung Generationen-Dialog künftig auf überregionale, langfristige Projekte auszurichten und sich vom lokalen Betrieb zu trennen. Die Kurse und Veranstaltungen am Obertor werden noch bis im Februar 2017 weitergeführt. Für die Kindertagesstätte «Kindervilla Chäferfäscht» wird eine neue Trägerschaft gesucht.**

Seit rund 40 Jahren fördert die Stiftung Generationen-Dialog das Verständnis zwischen den Generationen und thematisiert die Chancen und Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft. An ihrem Sitz in Winterthur bietet sie vielfältige Veranstaltungen und Kurse an. Zudem betreibt sie die Kindertagesstätte «Kindervilla Chäferfäscht». Seit der Gründung hat die Stiftung weiter verschiedene überregionale Projekte lanciert, so zum Beispiel die Partnerschaft mit dem Projekt „KISS-Zeitvorsorge“ sowie die Pensionierungsseminare.

#### **Mehr Wirkung auf nationaler Ebene**

In den letzten Monaten hat sich der Stiftungsrat in Absprache mit der Stifterin AXA Winterthur intensiv mit der künftigen Weiterentwicklung der Stiftung befasst. Seit der Gründung hat sich viel verändert. Das kulturelle, soziale und sportliche Angebot von privater und öffentlicher Seite ist heute deutlich grösser geworden. Zugleich hat das Thema Zusammenhalt der Generationen in einer älter werdenden Gesellschaft und die damit verbundenen Herausforderungen national weiter an Bedeutung gewonnen. Um die verfügbaren Ressourcen gezielter einzusetzen, hat die Stiftung deshalb entschieden, sich künftig ausschliesslich auf überregionale, langfristige Projekte zu konzentrieren.

«Dieser Entscheid ist uns nicht leicht gefallen», sagt Stiftungsratspräsident Dieter Gosteli. «Die Stiftung ist aufgrund ihrer Geschichte stark mit der Region verbunden. Wir sind jedoch überzeugt, dass die beschlossene Neuausrichtung notwendig ist, um eine grösstmögliche Wirkung zu erzielen in einem Thema, das für die gesamte Gesellschaft äusserst relevant ist».

#### **Veranstaltungen und Kurse noch ein Semester weitergeführt**

Durch die Aufhebung des Veranstaltungs- und Kursangebotes können sechs Mitarbeitende der Stiftung aus dem Bereich Kursadministration und Hausdienst sowie die Kursleiterinnen und Kursleiter, die mehrheitlich in Kleinstpensen von unter 20 Prozent für die Stiftung arbeiten, nicht weiterbeschäftigt werden. Um den Betroffenen genügend Zeit zu geben, sich neu zu orientieren, hat der Stiftungsrat beschlossen, den Betrieb noch ein weiteres Semester bis am 17. Februar 2017 aufrecht zu erhalten. Die betroffenen Mitarbeitenden werden bei der Stellensuche individuell unterstützt.



### **Neue Trägerschaft gesucht**

Für die Mitarbeitenden und Kunden der Kindertagesstätte ändert sich vorerst nichts. «Die Kindervilla Chäferfäscht hat eine 18-jährige Tradition und ist in der Stadt Winterthur gut etabliert. Wir sind zuversichtlich, dass wir eine passende Trägerschaft finden werden, welche die Kita weiterführt und sowohl am Standort als auch an den pädagogischen Leitlinien festhalten wird», erklärt Dieter Gosteli.

Die Stiftung Generationen-Dialog wird die beschlossene Neuausrichtung unter der Leitung der bisherigen Geschäftsleiterin, Regula Stocker, in den nächsten Monaten konkretisieren.

### **Die Stiftung Generationen-Dialog**

Der Zweck der Stiftung Generationen-Dialog ist es, das Verständnis zwischen den Generationen zu fördern und die Chancen und Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft zu thematisieren. Sie verfolgt heute die Umsetzung des Stiftungszwecks mit ausgewählten Engagements und bietet an ihrem Sitz in Winterthur vielfältige Veranstaltungen sowie Raum und Plattform für Generationenprojekte. Zudem betreibt die Stiftung in Winterthur die KITA Kindervilla Chäferfäscht.

Die Stiftung wurde 1976 anlässlich des 100. Firmenjubiläums der Winterthur Versicherungen gegründet. Die Arbeit der Stiftung wird jährlich mit einem substantiellen Beitrag der AXA Winterthur unterstützt.

### **Medienkontakt:**

Maude Rivière  
Tel. 044 461 92 74  
[mail@maude-riviere.ch](mailto:mail@maude-riviere.ch)